

Beilage 4.2

*fax ✓*

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister

der Stadt Nürnberg

Dr. Ulrich Maly

Rathaus

90317 Nürnberg

**WERKA NÜBAD**

**OBERBÜRGERMEISTER**

14. OKT. 2005 / ..... Nr.

|   |                   |       |                    |
|---|-------------------|-------|--------------------|
| 1 | Zur Stellungnahme | 2. BH | 1                  |
| 2 | Antwort vor Ab-   | 2     | 2. w. V.           |
| 3 | sendung vorliegen | 3     | Antwort zur Unter- |
| 4 | schritt vorliegen | 4     | Antwort zur Unter- |
| 5 | schritt vorliegen | 5     | Antwort zur Unter- |

*Kopie: auf IV, II*

Nürnberg, 13. Oktober 2005  
Heinrich/m

|              |                   |                   |                    |
|--------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| Nürnberg Bad |                   | 24. OKT. 2005     |                    |
| 3            | Zur Stellungnahme | 4                 | Antwort zur Unter- |
|              |                   | schritt vorliegen |                    |

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

### Kostenloser Freibadbesuch für Schulklassen

ein Teil der Nürnberger Schüler und Schülerinnen erhält u.a. auf Grund der aktuell fehlenden Schwimmflächen zur Zeit keinen Schwimmunterricht. Die eigentlich wünschenswerten Wassergewöhnung für Nichtschwimmer findet deshalb nicht ausreichend statt und einige Kinder und Jugendliche haben keine Möglichkeit, ein Schwimmbad zu besuchen. Nach Aussagen von Sportlehrerinnen und -lehrern war es früher möglich, den Sportunterricht im Sommer ins Freibad zu verlegen, ohne dass die Klasse Eintritt zahlen musste, auch wenn kein regulär angemeldeter Schwimmunterricht erteilt wird oder einen Ausflug ins Schwimmbad zu machen. Jetzt werden den Schulen Rechnungen für diese Besuche gestellt. In Nachbarstädten gebe es hingegen weiterhin einen kostenlosen Besuch im Freibad.

Da diese Möglichkeit nur von wenigen Sportlehrerinnen und -lehrern genutzt werden würde und sich beim Sportunterricht auf Schulen beschränkt, die sich in unmittelbarer Nähe eines Freibads befinden, sind keine größeren Einnahmefälle zu erwarten, wenn in diesen Fällen keine Rechnung gestellt würde.

Die SPD-Fraktion stellt deshalb im Verkauusschuss NüBad folgenden

### Antrag:

NürnbergBad prüft die Möglichkeit, Nürnberger Schülern und Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen die Nutzung der Nürnberger Freibäder unentgeltlich zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Proß-Kammerer

stv. Vorsitzende